

Ein Kreuzweg in 15 Bildern

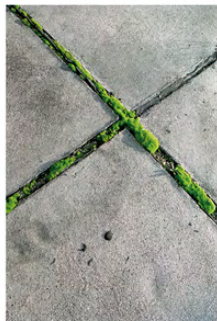
Ausstellung im Forum Ohlsdorf

OHLSDORF. Bei Kapelle 13 steht seit 1984 ein bronzenener Kreuzweg des kürzlich verstorbenen Künstlers Eginio Weinert. Im Hamburger Bestattungsforum – genau auf der anderen Seite des Friedhofs – stellen Michael B. Ludwig und sein Sohn Ono ihre Version der Leidensgeschichte Jesu vor. Das Vater und Sohn-Projekt „Kreuzweg - 15 Bilder - 14 Stationen“ wurde 2007 abgeschlossen und bezieht sich in 15 von Michael B. Ludwig gemalten und 15 von Ono Ludwig fotografierten Bildern auf den Leidensweg Christi bis zu seiner Kreuzigung. Die Exponate wurden bereits in den Niederlanden und in England gezeigt. Die Ausstellung wird Pastor Frank-Michael Wessel von der Eirene-Gemeinde Hamburg-Langenhorn am 15. Mai um 16 Uhr eröffnen. Michael B. Ludwig führt in die Ausstellung ein. Ludwig lebt und arbeitet im westfälischen Telgte. Der kleine Ort ist Schauplatz der Erzählung ‚Das Treffen in Telgte‘ von Günter Grass. In der Erzählung versammeln sich im Jahre 1647 im Telgter Gasthof ‚Brückenhof‘ bedeutende Dichter aus ‚Teutschland‘, um über Literatur und ein mögliches Ende des Dreißigjährigen Krieges zu diskutieren. „Das erste tatsächliche ‚Treffen in Telgte‘ mit zahlreichen Schriftstellern habe ich angeregt,

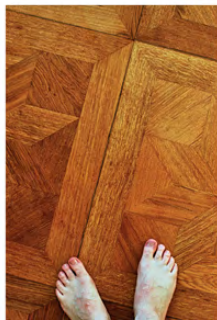
organisiert und begleitet“, sagt Ludwig. „Ein tolles Erlebnis. Im November 2010 habe ich Günter Grass in Telgte erneut getroffen.“ Wer Ludwig, sein Werk und das seines Sohnes ebenfalls treffen möchte, muss dafür nicht ins Westfälische reisen sondern kann das bei der Ausstellungseröffnung in Hamburg tun. (fjk)

► Die Werke sind bis zum Herbst zu sehen. Hamburger Bestattungsforum Ohlsdorf Fuhsbüttler Str. 756. Mo-Fr 9-17 Uhr, Sa-So 10-15 Uhr

Montage für das
WochenBlatt:
Ono Ludwig



Jesus fällt zum dritten Male unter dem Kreuz



Jesus wird ans Kreuz geschlagen